



Consorzio ZAI



**Interporto
Quadrante
Europa**

www.consorziozai.it

› *Consorzio Zai*

Das „Consorzio ZAI“ Veronas, ein Konsortium auf dem Gebiet der landwirtschaftlichen Industrie und der industriellen Entwicklung, wurde im Jahr 1948 von der Stadtverwaltung, der Provinz und der Handelskammer Veronas gegründet, eingesetzt auf der Grundlage des Gesetzesdekret vom 24. April 1948. Das „Consorzio ZAI“ begleitet und unterstützt die wirtschaftliche Entwicklung Veronas seit mehr als sechzig Jahren.

Es handelt sich um eine institutionelle Einrichtung mit territorialer Grundlage, welche Aufgaben der Stadtplanung wahrnimmt und die umfassende Entwicklung des Gebiets und seiner Wirtschaft unterstützt. Ihrem Zuständigkeitsbereich unterliegen vier Areale des Veroneser Gebiets:



- › **das „ZAI Storica“** benannte Gebiet mit einer Ausdehnung von 4 Millionen Quadratmetern. Es haben dort 600 Unternehmen ihren Sitz, die auf dem Gebiet der landwirtschaftlichen Industrie tätig sind. Sie beschäftigen mehr als 20.000 Angestellte;
- › **das Industriegebiet „ZAI Due-Bassona“**, das sich auf einer Fläche von mehr als 1 Million Quadratmeter erstreckt. Es sind dort 120 Unternehmen mit etwa 4.000 Angestellten niedergelassen, die Aktivitäten mit hochtechnischem Inhalt ausführen;
- › **das Gebiet der Innovation „Marangona“** auf 1.300.000 Quadratmetern Fläche;
- › **das Quadrante Europa** erstreckt sich auf 2.500.000 Quadratmetern (bis zu 4.200.000 m² sind vorgesehen) wo mehr als 100 Firmen mit 10.000 direkten und indirekten Beschäftigten ansässig sind.

In seiner Gesamtheit handelt es sich um ein ausgesprochenes Infrastruktursystem mit 10 Millionen Quadratmetern Fläche, das wegen der Anwesenheit von 1.000 Betrieben und 46.000 Angestellten einen Punkt natürlicher Wirtschaftskraft darstellt.



› *Interporto Quadrante Europa*

Interporto Quadrante Europa wurde auf einem Gelände von 2.500.000 m²

angelegt und soll auf 4.200.000 m² erweitert werden. Dieser Interporto ist der

größte in Italien, was die mit Kombinierten Verkehr beförderten Warenmengen

betrifft und erhielt die Anerkennung als der Beste Interporto in Europa: im Jahr

werden 6.000.000 Tonnen Waren auf dem Bahnweg und mehr als 20.000.000

Tonnen Ware auf dem Landweg befördert.

Interporto Quadrante Europa liegt am Autobahnkreuz von der Brenner-Autobahn (Richtung Norden-Süden) und der Serenissima (Richtung Westen-Osten) sowie an dem Kreuz der Transeuropäischen Netze TEN-T1 (Berlin-Palermo) und TEN-T6 (Lissabon-Kiew). Interporto Quadrante Europa ist direkt mit dem Flughafen Verona-Villafranca und mit der Brenner-Eisenbahnstrecke verbunden.

In der Zukunft wird es mit dem Schiffahrtskanal Mailand-Cremona-Mantua-Legnago-Rovigo-Po-Mündung über eine Anbindung an Fluss und Meer verfügen.

Das Interporto "Quadrante Europa" stellt sich mit einem durch logistische Dienstleistungen integrierten System dar, das auf der höchsten Eben der Leistungsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit angesiedelt ist. Die hervorstechendste Eigenschaft liegt in der Zugrundelegung des Eisenbahntransports und hierbei insbesondere des multimodalen Verkehrs (Wechselbehälter, Sattelanhänger, Container), so dass es bezeichnet werden kann als Park der Logistischen Tätigkeiten, ein logistischer Bezirk zugunsten der Produktion, mit über 100 angesiedelten Firmen und 10.00 Mitarbeitern (direkt und indirekt eingestellt).

Das Interporto verbindet die verschiedenen Transportmodalitäten (Bahn, Strasse, Luft), konzentriert die Verkehrsflüsse, liefert die Anbindung an die europäischen Transportwege, versammelt verschiedene Transportbetriebe und bietet Telematik-Serviceleistungen.

Es ist ferner über U.I.R. (Unione Interporti Riuniti) mit den wichtigsten italienischen und über EUROPLATFORMS mit den bedeutendsten europäischen Interporti vernetzt.

Es bietet folgende grundlegende "Servicebereiche": Direktions- und Servicezentrum, Eisenbahnbereich, Zollbezirk, Fahrzeugservice, Hangartner Terminal, Quadrante Europa Park, Spediteurzentrum, Truck Parking, Volkswagen Group Italia SpA.: auf einer Fläche von 600.000 m² entsteht das neue Agrar- und Lebensmittelzentrum, die grösste logistische Plattform Italiens für die Aufnahme, Verteilung und den Grosshandelsvertrieb von Erzeugnissen aus dem Agrar- und Lebensmittelbereich.



› *Zai Uno – Storica*

Die erste Industriensiedlung Veronas hat ihren Ausgang von den Naturerzeugnissen und auch von der glücklichen geographischen Lage genommen: Dank des Brenners stellt Verona tatsächlich einen unumgänglichen Durchgangspunkt auf dem Weg zwischen den großen Häfen des Mittelmeeres und denjenigen Nordeuropas dar. Im Jahr 1948 haben sich die landwirtschaftliche Lebenskultur und der kaufmännische Ruf Nordostitaliens in einer Synthese in jenem Gesetzesdekret zusammengefunden, mit dem die Gründung des „Consorzio ZAI“ vollzogen worden ist.



So entstand das erste landwirtschaftliche Industriegebiet Italiens, im unmittelbar südlich des historischen Stadtzentrums befindlichen Areal gelegen.

Im Jahr 1955 gab es im „ZAI Uno Storica“ 42 Industriebetriebe, die auf einer Fläche von insgesamt 230.000 Quadratmetern verteilt waren. Inzwischen ist die Zahl der im historischen ZAI-Gebiet ansässigen Firmen weiter gewachsen: in unseren Tagen zählt man mehr als 600 Unternehmen mit über 20.000 Beschäftigten. Es befinden sich dort zahlreiche Betriebe aus dem landwirtschaftlichen Sektor, auch wenn die Ansiedlungspolitik im Sinne der Unterbringung auch anderweitiger Tätigkeitsbereiche gestaltet worden ist.

Diese Zone ist ebenfalls angebunden an und ausgestattet mit einem Verkehrssystem, das es mit den anderen Industriegebieten des Consorzio verbindet, wozu der Bezirk Zai Due Bassona, das Gebiet der Innovation „Marangona“ und der Interporto Quadrante Europa gehören.



› *Zai Due – Bassona*

Es handelt sich um das zweite, vom Consorzio ZAI verwirklichte Industriegebiet.

Ausgehend von einer Fläche von 750.000 Quadratmetern hat sich das Zai Due

im Laufe der Zeit tiefgreifend verändert: heute umfaßt das Gebiet mehr als 1

Million Quadratmeter und dank der Westtangente ist es an die Autobahnen A4

und A22, den Flughafen und den Quadrante Europa angeschlossen.

In dieser Industriezone ist die Ansiedlung von ausgewählten Unternehmen gefördert worden, deren Aktivität sich durch einen bemerkenswerten technologischen Inhalt, durch den Wert der Investitionen, durch die Möglichkeit der Schaffung von Arbeitsplätzen und durch die geringe Umweltbeeinträchtigung auszeichnet; gegenwärtig haben dort 120 Unternehmen mit 4.000 Angestellten ihren Sitz. Die Bassona stellt ein wegen seiner Charakteristika und seiner Lage in Italien einzigartiges Industriegebiet dar. Es ist mit einem vollständigen Ver- und Entsorgungsnetz (Wasser, Erdgas, Strom, Kanalisation, Kläranlage) und einem zweckmäßigen inneren Straßennetz mit breiten Fahrflächen und Parkplätzen ausgestattet. Es wurde eine Erweiterungsfläche, C3 benannt, ins Werk gesetzt. Sie umfaßt circa 100.000, nördlich des ZAI DUE gelegene Quadratmeter. Diese sind in 15 Parzellen unterteilt, deren Größe sich zwischen 2.000 und 8.000 Quadratmetern bewegt. Der Index der Bebaubarkeit jeder Parzelle beträgt 50% der verfügbaren Oberfläche. Die Erweiterungsfläche ist mit einer öffentlichen Grünfläche, einem öffentlichen Parkplatz und einem Straßennetz ausgestattet.



› *Innovation Gebiet - Marangona*

Das Gebiet der Innovation erstreckt sich in der „Marangona“ auf einer Fläche von 1.500.000 Quadratmetern, wovon bereits 500.000 Quadratmeter dem Consorzio ZAI gehören. Die „Marangona“ befindet sich im Südosten der Stadt Verona, zwischen dem „ZAI Uno-Storica“ und dem „Interporto Quadrante Europa“, im Dreieck, welches die Autobahn Mailand-Venedig (A4), die Bahnlinie Bologna-Verona und die Bahnlinie Verona-Mantua einschließen.



Die strategische Lage der Zone ist offensichtlich, denn es kann ein unmittelbarer Anschluß an den Bahnhof, an die Autobahnen und an andere Gebiete wie dem „Interporto Quadrante Europa“, dem Flughafen Valerio Catullo und der Messe Verona geschaffen werden.





Consorzio ZAI



**Interporto
Quadrante
Europa**

QUADRANTE SERVIZI



Consorzio ZAI

Via Sommacampagna, 61

37137 Verona

tel. +39 045 8622060

fax +39 045 8622219

www.quadranteeuropa.it

www.consorziozai.it

consorzio.zai@quadranteeuropa.it

